

Niederschrift

über die Sitzung des Integrationsrates am Donnerstag, 28.02.2013, 17.30 Uhr, in Raum 7 des Rathauses, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Anwesende Mitglieder des Integrationsrates:

<u>Internationale sozialdemokratische Liste</u>	<u>Ratsmitglieder</u>	<u>Anwesend von der Verwaltung:</u>
Ilker Zaman Aniko Ecker Zerrin Cengiz Carlos da Mota Nora Hamidi Pelin Zaman-Müller Mario Asara	<u>SPD</u> Stephan Löhmann	Jürgen Rombach Sigrid Harzheim Tatiana Senchenkova Peter Toporowski
	<u>CDU</u> Frank Kortz	<u>es fehlten:</u> Rania Tahan
	<u>UWG</u> Erich Spies	<u>entschuldigt:</u> Seher Cifci Abdeslam El Bourakkadi Soussi Agnes Zollorsch Hans-Jürgen Krieger
<u>Liste „Zukunft-Integration“</u>	<u>GRÜNE</u> Franz-Dieter Pieta	<u>Schriftführer:</u> Andreas Weber
Awali Karamoa	<u>Linke</u> Albert Borchardt	<u>Gäste:</u> Hans Kottke Ulrich Göbbels Nicole Hillemacher Herman Moonen Lothar Horndt Jana Viola Frings Michael Mußler Dorothee Neubert Dr. Wolfgang Joußen

Tagesordnung:

A) Öffentlicher Teil:

**A 1) Genehmigung einer Niederschrift
- ohne VV -**

**A 2) Projekt „FACE-ESCHWEILER“ – für Vielfalt, Demokratie und Toleranz in der
Schule
VV-Nr. 026/13**

**A 3) Imagekampagne für Berufe im Gesundheitswesen / Sachstandsbericht
VV-Nr. 035/13**

**A 4) Anfragen und Mitteilungen
- ohne VV -**

B Nichtöffentlicher Teil:

**B 1) Anfragen und Mitteilungen
-ohne VV-**

A) Öffentlicher Teil:

Der Integrationsratsvorsitzende, Herr Ilker Zaman, eröffnete die Sitzung des Integrationsrates um 17.30 Uhr. Er begrüßte die anwesenden Integrationsratsmitglieder, die anwesenden Gäste und die Vertreter der Presse.

Er stellte fest, dass die Einladung nebst Tagesordnung frist- und formgerecht gestellt wurde. Des Weiteren stellte er fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben sei, da mehr als die Hälfte der Mitglieder des Integrationsrates anwesend waren.

**A 1) Genehmigung einer Niederschrift
- ohne VV -**

Der Integrationsrat hat die o.g. Niederschrift einstimmig genehmigt.

**A 2) Projekt „FACE-ESCHWEILER“ – für Vielfalt, Demokratie und Toleranz in der Schule
VV-Nr. 026/13**

Es wurden durch Herrn Dr. Joußen, B-Plan, im Rahmen eines Vortrages das o.g. Projekt und die damit verbundenen Ziele und Möglichkeiten präsentiert, wobei durch Frau Neubert eine kurze Historie der Entstehung der Projektidee vorgetragen wurde.

Herr Löhmann hob die Wichtigkeit des frühzeitigen Gegensteuerns gegen rechtsradikale Aktivitäten und Einstellungen bereits in den Schulen hervor.

Herr Pieta fragte, ob der örtliche Moschee-Verein bereits zur Teilnahme am Projekt eingeladen worden sei, worauf Herr Horndt erwiderte, dass dies bisher nicht geschah, es aber einer der nächsten geplanten Schritte sei, die generelle Anwerbung von weiteren Projektmitgliedern voranzutreiben. Außerdem kündigte Herr Horndt an, dass jährliche Projektpräsentationen geplant seien, um die Präsenz des Projektes in den Köpfen der Bevölkerung stetig aufrecht zu erhalten.

Der Integrationsrat hat die Verwaltungsvorlage einstimmig zur Kenntnis genommen.

**A 3) Imagekampagne für Berufe im Gesundheitswesen / Sachstandsbericht
VV-Nr. 035/13**

Herr Toporowski stellte anhand eines Vortrages den momentanen Stand der o.g. Imagekampagne dar.

Herr Löhmann hob den doppelten Nutzen der Kampagne hervor, dass auf der einen Seite die Anwerbung von Pflegekräften vorangetrieben werde, auf der anderen Seite jedoch auch dem von Rechtsradikalen publizierten Bild des kriminellen/ arbeitslosen Ausländers entgegengewirkt werde.

Der Integrationsrat hat die Verwaltungsvorlage einstimmig zur Kenntnis genommen.

**A 4) Anfragen und Mitteilungen
-ohne VV -**

Herr Zaman teilte mit, dass der Integrationsrat auch in diesem Jahr wieder an der Veranstaltung des Familientages am Sonntag, den 05. Mai 2013, teilnehmen werde.

.